

Werther feiert ersten Auswärtssieg

Badminton: SC Peckeloh »nur« 4:4 – aber heimische Bezirksligisten spielen eine gute Rolle

Altkreis (star). Hinter dem souveränen Spitzenreiter TuS Eintracht Bielefeld II spielen die beiden heimischen Teams SC Peckeloh und TV Werther in der Badminton-Berzirksliga weiter eine ausgezeichnete Rolle.

Bezirksliga: BTW Bünde - TV Werther 1:7. Ohne Spitzenspieler Tobias Lindner feierte der TVW den ersten Auswärtssieg der Saison. Nach drei gewonnenen Doppeln wurde es zwischenzeitlich spannend. Doch die Gäste gewannen alle vier engen Einzel und werden die gute Hinrunde auf jeden Fall mit einer positiven Punktebilanz beenden. Die Punkte holten Dennis Raddatz/Sacha Kalinski, Dirk Stork/Stefan Sahrhage, Denise Sahrhage/Isabel Bertels, Stork, Raddatz, Kalinski, Bertels.

FC Lübbecke - SC Peckeloh 4:4. Eigentlich ein Punktverlust des Rangzweiten, zumal der Gegner zum zweiten Herrendoppel mangels Spieler nicht antrat und im Spitzeneinzel aufgab. Allerdings hatte Peckeloh bei keiner der vier Niederlagen eine realistische Siechance. André Kämpchen, Carl Goos im Einzel und gemeinsamen Doppel behielten die Oberhand. Axel Gronau/Ruben Beetz siegten kampfflos.

Bezirksklasse: TV Werther II -

TV Werther III 8:0. Im Vereinsduell der beiden Kellerkinder holte die Reserve (in der Besetzung Sacha Kalinski, Marc Sewöster, Claus Meyer, Lukas Grunewald, Jonas Osterloff, Heide Graef, Jana Kreutzer) zwei fest eing geplante und wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt. Der Sieg war nie gefährdet. Die dritte Garnitur

musste wegen Personalproblemen aufs zweite Herren- und aufs Damendoppel verzichten.

SC Babenhausen - TV Werther III 7:1. Beim Rangritten holte Matthias Reich im Spitzeneinzel den Ehrenpunkt. Die Gäste bleiben ohne Pluszähler Schlusslicht. Allerdings besteht noch Hoffnung für die Rückrunde, weil dann vier

Spieler aus der zweiten Mannschaft ins Team zurückkehren.

Spvg. Steinhagen - TuS Eintracht Bielefeld III 5:3. Der Erfolg des Rangzweiten hätte in Gefahr geraten können. Doch Sven Ottawa und Dominik Lüking gewannen ihr Doppel 21:18 im Entscheidungssatz. Außerdem behielten Eric Möller/Raphael Dalpke, Olivia Kuss/Stephanie Pieper (kampfflos), Möller und Lüking die Oberhand.

TuS Friedrichsdorf III - SC Peckeloh II 7:1. Der verlustpunktfreie Spitzenreiter stellte einmal mehr seine Ausnahmestellung unter Beweis. Allerdings unterstreichen nicht zuletzt vier Dreisatz-Partien, dass sich die Gäste nach Kräften wehrten. Erfolgreich war allein Sven Uthmann im dritten Einzel.

Kreisliga: SC Peckeloh IV - TuS Friedrichsdorf V 1:7. Das Schlusslicht litt unter Personalproblemen, trat zum zweiten Herren- und zum Damendoppel gar nicht an. Allein Mathias Wittig/Christoph Pieper glückte ein zählbarer Erfolg.

Spvg. Steinhagen III - SF Senne stad IV 1:7. Das Kellerkind kam nicht für einen zählbaren Erfolg in Frage. Allein Fabian Schöwerling hatte ein persönliches Erfolgserlebnis.

● Die Mini-Mannschaft des TV Werther hat auch das Spitzenspiel in Vlotho gewonnen und schließt die Hinrunde ohne Verlustpunkt ab.



Sacha Kalinski und Bezirksligist TV Werther haben in Bünde 7:1 gewonnen.
Foto: Stephan Arend